



Ubi connubialia jura?

Quid sis tristis Hagar? quod sede excedere Abramus
Te cum prole jubet, præcipiente Sara:
Sic quoque fata volunt, quare perfungere fatis,
Qui paret fatis, paret & ipse Deo.

Bannissement d'Agar.

Les enfans de la chair, nourris dans l'esclavage,
N'eurent jamais de part au celeste heritage,
C'est un arrêt du Ciel immuable & précis;
Chassé de la maison, l'a servante & son fils.

The Decrees of Heaven are sure.

Hagar she weeps, the Little Lad lay by,
Ifmaël was young, and did no more but cry:
Abraham he grieves, but Heaven all supplys;
Th'Almighty God, can all with all suffice.

Die Dienstbarkeit muß der Freyheit weichen.

Der Frauen Hagar weich / eh' du wirst gar verstoßen /
Fleuch weg aus Noth und Zwang für Abrams Bundsgenöffen /
Nim deinen Ifmaël geduldig bey der Hand /
So fleucht auch das Gesetz für dem Genadenpfand.

De Dienstbaarheid moet voor de Vryheid wijken.

O Hagar! wijkt u vrouw, eer gy word uitgestoten,
Vlucht dan uit nood en dwang, voor Abrams bondgenoten,
En neemt uw Ifmaël geduldig by der hand:
So vlucht de Dienstb're wet voor het Genaden-pand.